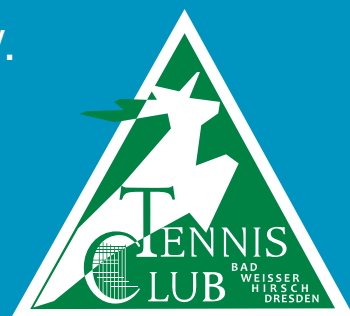


CLUBHEFT TC BAD WEISSER HIRSCH DRESDEN E.V.

TENNIS2026



Junge Hirsche starten erneut mit hohen Ambitionen in die neue Saison

WEITERE THEMEN: EHRUNG VON HENRY GÜLDNER | TENNISCAMPS 2026 | VIELES MEHR

INHALT

- 03 Grußwort
- 04 Tradition bewahren – Zukunft gestalten.
Henry Güldner im Gespräch.
- 06 1. Damen / 1. Herren -
Bericht aus der Saison 2025
- 07 Unsere Turnerspieler und ihre Erfolge
in der Saison 2025/26
- 08 Rückblick auf die Saison 2025
- 12 Dresden Junior Open
- 14 Der Hirsch 2025 in Zahlen
- 15 Überblick Breitensport
- 16 ISSM 2025
- 18 Sommerparty 2025
- 19 Pasquale Cavallaro im »CAMPO d'ORO« –
Neuer Betreiber im »Tennis-Bistro Platz 11«
- 20 Fit für den Matchball: Modernste
Physiotherapie für unseren Verein
- 20 Ein Rückblick auf unsere Kinder-
und Jugendmannschaften
- 24 Turniere der Ehepaare und Geschwister
- 24 Ein neuer Partner am Hirsch
stellt sich vor: Deutsche
Vermögensberatung
- 25 Eltern-Kind-Turnier
- 26 Jubilare 2026
- 26 Geplante Termine 2026
- 27 Vorausschau Punktspieltermine
Herren/Damen
- 27 Neuer Kooperationspartner:
Nakos Athletik Center
- 30 Sommercamps 2026
- 31 Sponsoren

Anschrift:
TC Bad Weißer Hirsch Dresden e.V.
Kurparkstraße 7 · 01324 Dresden
Telefon: (0351) 268 41 91

Zu erreichen:
mit Straßenbahn Linie 11 Haltestelle Plattleite
oder Bus Linie 61 Haltestelle Steglichstraße

Der TC Bad Weißer Hirsch Dresden im Internet

Unser Tennisclub ist auch im Internet vertreten.
Unter der Internet-Adresse:
www.tc-bad-weisser-hirsch-dresden.de
können alle wichtigen Informationen abgerufen
sowie direkte Kontakte zu den Vorstandsmitglie-
dern hergestellt werden.

PUNKTSPIELTERMINE

Alle Punktspieltermine sind
einzusehen auf der STV-Webseite.



www.stv-tennis.de



tc_bad_weisser_hirsch



@TcBadWeisserHirschDresden

Wer den Tennisverein mit einer Spende unterstützen möchte, kann diese unter folgender
Bankverbindung einzahlen:

Landeshauptstadt Dresden
IBAN DE23 8505 0300 3120 0000 34
BIC OSDDDE81XXX
Ostsächsische Sparkasse Dresden

Verwendungszweck:

Spende an
TC Bad Weißer Hirsch Dresden e.V.,
ZE-Nr.: 34

Achtung:

Diese Kontoverbindung nicht für Mitgliedsbeiträge verwenden.

Ihre Spende kommt an – unser Verein ist offiziell im Zuwendungsregister geführt



ELEKTROTECHNIK · ANTENNENANLAGEN
KOMMUNIKATIONSTECHNIK · BELEUCHTUNG
INSTANDHALTUNG · BERATUNG

Elektromeisterbetrieb Thomas Berndt
Gustav-Freytag-Straße 29 · 01277 Dresden
Tel. 0351 / 310 34 14 · Mobil 0160 / 231 33 90
www.elektroanlagen-berndt.de

GRUSSWORT

Liebe Clubmitglieder,

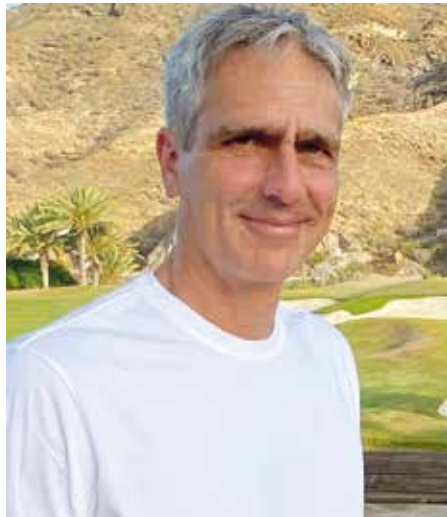
zu Beginn der Saison präsentieren sich unsere Plätze nach der Frühjahrsinstandsetzung unter der Leitung unseres Platzwartes Herrn Karko und dank der tatkräftigen Unterstützung engagierter Mitglieder wieder in einem hervorragenden Zustand. Es hat sich bewährt, dass wir diese Arbeiten seit einigen Jahren in Eigenregie durchführen. Wünschenswert wäre, wenn sich künftig noch mehr – insbesondere auch jüngere – Mitglieder daran beteiligen.

Eine der größten Veränderungen in diesem Jahr ist sicherlich allen aufgefallen: Mit Saisonstart hat unsere Clubgaststätte einen neuen Betreiber. Pünktlich zum Auftakt eröffnete das »Campo d'Oro« unter der Leitung von Pasquale und André. In den vergangenen Monaten wurde intensiv gearbeitet, umgebaut und in ein neues Ambiente investiert. Die ersten Rückmeldungen beim Probeessen und Pre-Opening waren durchweg positiv. Wir wünschen den beiden sowie ihrem Team einen erfolgreichen Start und viel Erfolg in ihrem neuen Restaurant auf dem Hirsch. Gleichzeitig hoffen wir, dass sie auch viele Gäste von außerhalb auf unsere Anlage bringen werden.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei Mary und George für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen drei Jahren!

In der Mitgliederversammlung im letzten Jahr hatten wir darüber informiert, dass wir unser Bauvorhaben zur Sanierung und Erweiterung des Funktionsgebäudes anpassen mussten. Statt der ursprünglichen Planung verfolgten wir nun eine Lösung mit einem Anbau im Sockelgeschoss, einer moderaten Erweiterung im Obergeschoss sowie einem neuen Dach.

Aufgrund von Haushaltslücken im Freistaat Sachsen war das Projekt leider nicht förderfähig. Allerdings haben sowohl die Sächsische Aufbaubank als auch die Stadt signalisiert, dass bei kleineren Bauvorhaben Zuschüsse möglich sein könnten. Daher arbeitet unser Bauteam unter der Leitung



Frank Hellmund

unseres technischen Leiters Horst seit dem Spätsommer an einer »kleineren« Baumaßnahme. Diese umfasst ein neues Dach mit Photovoltaikanlage – eine wichtige Voraussetzung für die dringend benötigte neue Heizungsanlage.

Die Förderanträge sind gestellt, und wir hoffen auf positive Bescheide. Parallel dazu werden wir die Baugenehmigung beantragen, um bei Bewilligung der Mittel schnell starten zu können. Über den endgültigen Baubeginn wird eine außerordentliche Mitgliederversammlung entscheiden. Drücken wir gemeinsam die Daumen, dass die Umsetzung gelingt.

Sportlich war die vergangene Saison erneut erfolgreich. Bei den Punktspielen stellen wir weiterhin eine der größten Mannschaftszahlen in Sachsen, und vielen Teams ist der Klassenerhalt gelungen. Unsere Herren 55 hatten leider etwas Pech und verpassten den Verbleib in der Regionalliga Süd-Ost knapp, sodass sie in dieser Saison wieder in der Ostliga antreten. Dort spielen auch unsere Damen 50 sowie die Herren 30, 50, 60 und 70. Unsere Herren 40 greifen erneut in der Regionalliga Süd-Ost an, nachdem sie dort in der vergangenen Saison wieder einen starken zweiten Platz erreicht haben.

Ein sportliches Highlight war im September erneut die Austragung der Internationalen Sächsischen Senioren-Meisterschaften (ISSM). Dieses Turnier hat sich über die Landesgrenzen hinaus

einen hervorragenden Ruf erarbeitet und ist für viele Spieler ein fester Bestandteil des Turnierkalenders. Auch in diesem Jahr wird es sicherlich wieder ein Höhepunkt werden.

Neben dem Sport gab es auch zahlreiche gesellige Veranstaltungen auf unserer Anlage. So fand unsere Sommerparty erneut im Rahmen der Senioren-Landesmeisterschaften statt, und auch die Jugendparty im Zuge der gemeinsam mit Blasewitz ausgerichteten Dresden Junior Open war ein voller Erfolg. Ein herzlicher Dank gilt den engagierten Mitgliedern der jeweiligen Event-Teams, die diese Veranstaltungen möglich gemacht haben. Die Termine für die kommende Saison stehen bereits fest – für schöne gemeinsame Momente ist also gesorgt.

Wir wünschen allen eine sportlich erfolgreiche Saison und viele schöne Stunden auf unserer Anlage am Weißen Hirsch.

Frank Hellmund



TRADITION BEWAHREN – ZUKUNFT GESTALTEN



Henry (3. v. l.) bei der Ehrung des Hauptausschusses des StadtSportBundes

Warum Engagement im Verein mehr ist als ein Amt

Im vergangenen Jahr wurde sein wissenschaftliches Lebenswerk gewürdigt, nun folgte die Ehrung für sein jahrzehntelanges Engagement im Sport. Seit 1967 ist er Mitglied im TC Bad Weißer Hirsch – als aktiver Spieler, verlässlicher Mitstreiter und langjähriger Schatzmeister.

Die Auszeichnung mit der Ehrenurkunde des StadtSportBundes Dresden ist Anerkennung für viele Jahre ehrenamtlicher Verantwortung, kluger Finanzführung und tiefer Verbundenheit mit unserem Verein. Im Gespräch blickt Henry Güldner zurück auf bewegte Zeiten, besondere Begegnungen und prägende Entscheidungen – und richtet zugleich den Blick nach vorn: auf die Aufgaben und Chancen der nächsten Generation.

Lieber Henry, herzlichen Glückwunsch zu deiner Auszeichnung! Was bedeutet sie dir persönlich?

Vielen Dank. Diese Auszeichnung ist für mich vor allem eine Anerkennung des Ehrenamtes – eines Engagements, das viel Zeit, Einsatz und auch Herzblut erfordert.

Weißt du noch, was dein erster Gedanke war, als du erfahren hast, dass du ausgezeichnet wirst?

Mein erster Gedanke war ehrliche Überraschung – zumal eine Eigenbewerbung ja ausgeschlossen ist. Ich habe mich gefragt, wer wohl »hinter« dem Vorschlag steckt, und mich sehr über diese Wertschätzung gefreut.

Gab es einen besonderen Moment in deiner Vereinsarbeit, bei dem du dachtest: »Dafür hat sich alles gelohnt?«

Solche Momente gibt es immer wieder: Wenn zufriedene Mitglieder wunschgemäß Tennis spielen können und sportliche Erfolge – von den Kindern über die Aktiven bis zu den Senioren – mit dem Namen unseres Vereins, dem TC Bad Weißer Hirsch, verbunden werden.

Wer oder was hat dich über all die Jahre motiviert, dranzubleiben?

Wer die zu DDR-Zeiten eher »geduldet« als geförderte Sportart Tennis erfolgreich überlebt hat, bleibt dem Verein auch nach der Neugründung eng verbunden. Diese gewachsene Verbundenheit war und ist ein starker Antrieb.

Die Rolle als Schatzmeister

Was war in deiner Amtszeit die größte finanzielle Herausforderung für den Verein?

Einem soliden Haushalt vorzustehen, der es ermöglicht, hervorragende Plätze zu präsentieren, den Trainings- und Wettkampfbetrieb uneingeschränkt sicherzustellen, die Freizeitspieler nicht zu vergessen – und gleichzeitig notwendige Investitionen nicht zu verschlafen.

Worauf bist du besonders stolz, wenn du auf die Entwicklung der Vereinsfinanzen zurückblickst?

Dass wir nie in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind – trotz Corona und anderer Unwägbarkeiten.

Gibt es eine Entscheidung, die im Nachhinein besonders wichtig für den Verein war?

Ja, der Kauf der gesamten Anlage unter Beteiligung engagierter Mitglieder, unter anderem M. Christfreund. Das war ein Meilenstein für die Zukunft des Vereins.

Vereinsgeschichte & persönliche Erinnerungen

Seit wann bist du Mitglied im Verein – und wie bist du damals dazu gekommen?

Seit 1967. Mein damaliger Institutsdirektor, Prof. Lunze, an der Fakultät Elektrotechnik der TU Dresden (heute Elektrotechnik & Informationstechnik) war leidenschaftlicher Tennisspieler. Er – ebenso wie weitere Professoren – hatte Verständnis dafür, die Arbeitszeit auch einmal »sportlich-flexibel« zu gestalten.

Wie hat sich der Verein im Laufe der Jahre verändert?

Die Bedingungen für das Tennisspielen haben sich enorm verbessert. Der Zusammenhalt innerhalb von Mannschaften oder Trainingsgruppen und die Identifikation mit dem Club sind jedoch etwas »neutraler« geworden – nachvollziehbar,

»Habe mich sehr über diese Wertschätzung gefreut.«

denn heute konkurrieren viele andere Angebote und Verpflichtungen um Zeit. Auch das erweiterte Zweitspielrecht bleibt nicht ohne Auswirkungen. Und im Kinder- und Jugendbereich gilt mehr denn je: Wer höhere Ziele verfolgt, braucht Menschen mit Zeit und finanziellen Reserven – Eltern, Sponsoren und Unterstützer.

Gab es ein Turnier oder Erlebnis, das du nie vergessen wirst?

Ja, die Freundschaftswettkämpfe mit Iphitos München. Im Anschluss durften wir als Gäste die BMW Open besuchen und damalige Stars wie Boris Becker, Michael Stich und auch »Doc« Müller-Wohl-fahrt kennenlernen – ein unvergessliches Erlebnis.

Persönliches

Was hat mehr Nerven gekostet – knappe Haushaltspläne oder knappe Tiebreaks?

Wahrscheinlich die »kühn geplante« rote Zahl im Vereinsergebnis, die am Ende des Haushaltsjahres doch tiefschwarz werden sollte. Meine Tiebreak-Ergebnisse waren meist von untergeordneter Bedeutung – meine Mannschaftskameraden fühlten sich dankenswerterweise für den Sieg verantwortlich.

Hast du selbst aktiv gespielt – eher mit Talent oder mit Leidenschaft?

Ja, ich habe in verschiedenen Mannschaften gespielt, allerdings nicht in höheren Ligen wie der Oberliga. Für mich war entscheidend zu erkennen, dass die Leidenschaft für Schläger und Ball ein lebenslanger Begleiter sein kann – einer, der Wachstum, Balance und Erfüllung fördert. Die wahre Kraft des Tennis liegt weniger in Trophäen oder Ranglisten, sondern in seiner Fähigkeit, gesündere Körper, klarere Köpfe und reichere Leben zu formen.

Was würdest du einem jungen Mitglied raten, das sich engagieren möchte?

Sportlich: Trainieren unter Leitung der Tennisschule, bewusst an Wettkämpfen teilnehmen und sich klare, erreichbare Ziele setzen – nicht unbedingt gleich Wimbledon oder Flushing Meadows. Im Ehrenamt gilt: Engagement ist immer willkommen. Aber man sollte sich bewusst sein, dass Zeit, Ideen und Verlässlichkeit gefragt sind.

Blick in die Zukunft

Welche Wünsche hast du für die Zukunft unseres Vereins?

Ein gesundes finanzielles Fundament als Voraussetzung für die geförderte Sanierung des Funktionsgebäudes – ohne die täglichen Aufgaben aus dem Blick zu verlieren. Perspektivisch wünsche ich mir eine clubeigene Tennishalle. Außerdem sollten die aktiven Mannschaften durch eigenen Nachwuchs gestärkt und für leistungsstarke Neuanmeldungen wieder attraktiver werden.

»Neue Ideen und Visionen sichern die Zukunft des Vereins.«

Zum Abschluss möchte ich mich – auch im Namen unseres gesamten Vereins – ganz herzlich für das offene Gespräch, für dein jahrzehntelanges Engagement und deine unermüdliche Arbeit bedanken und wünsche dir für die Zukunft vor allem Gesundheit, Freude am Tennis und viele weitere erfüllende Momente beim TC Bad Weißer Hirsch.

Carolyn Spreda

Kannst du dir vorstellen, irgendwann ganz aufzuhören – oder bleibt man im Herzen immer Schatzmeister?

Ein Generationswechsel ist unabdingbar. Traditionen zu pflegen ist wichtig, doch neue Ideen und Visionen sichern die Zukunft unseres familienfreundlichen Vereins. Und ganz im Herzen – da bleibt man seinem Verein ohnehin immer verbunden.

I. DAMEN / I. HERREN - BERICHT AUS DER SAISON 2025



Zuzana Zalábská, Luana Martin Antón, Amani Konti, Tomáš Jiříčka, Laura Scholz, Leni Hausding (v. l. n. r.)



Lina Kunert (vorn), Leni Hausding (hinten)



Mathias Triebe, Sebastian Hellmund, Richard Eickemeyer, Iordanis Karapioimou, Valentin Hellmund, Hermann Bauch, Mark Tanz (v. l. n. r.)

I. Damen

blickt auf eine insgesamt erfolgreiche Sommersaison in der Oberliga zurück. Mit drei deutlichen Siegen und zwei Niederlagen präsentierte sich das Team über weite Strecken konstant und leistungsstark. Am Ende reichte es jedoch nicht für den Wiederaufstieg in die Ostliga.

Besonders das letzte Spiel gegen die stark aufgestellte Mannschaft aus Blasewitz hat uns vor eine große Herausforderung gestellt. Mit ihrer absoluten Bestbesetzung hatten wir diesmal keine Chance – dennoch haben wir in jedem einzelnen Match bis zum Schluss gekämpft. Schon zuvor hatte die Begegnung gegen Reichenbach gezeigt, wie eng

es in dieser Liga zugeht. In mehreren Matches entschieden winzige Nuancen über Sieg oder Niederlage – diesmal zu Ungunsten der Mannschaft. Ein besonderes Kapitel war auch das Duell gegen Mitte: Dauerregen verwandelte die Plätze zeitweise in kleine Seen, sodass die Saugschwämme zum Einsatz kamen. Luanas hart umkämpfter Sieg sorgte für den wichtigen Siegpunkt zum 5:1. Nach den Einzeln mit Einbruch der Dunkelheit wurde die Partie abgebrochen – die Doppel wurden nicht nachgeholt.

Sportlich bewegte sich die Mannschaft dennoch über die gesamte Saison hinweg auf einem stabilen Niveau und bestätigte ihren Anspruch, in der Ligaspitze mitspielen zu können. Und: Der Spaß kam während der gesamten Spielzeit nie zu kurz – weder im Training noch an den Spieltagen.

Zum Abschluss möchten sich die Damen ganz herzlich bei Tomas bedanken. Seine stetige Unter-



Mannschaftsbesprechung I. Damen

stützung am Spielfeldrand, seine motivierenden Worte und die intensive Vorbereitung im wöchentlichen Training waren ein großer Rückhalt für uns alle.

Ein Bericht von Lina Kunert

I. Herren

beendete die Sommersaison in einer stark umkämpften Verbandsliga auf dem fünften Platz unter acht Teams und konnte damit den Klassenerhalt sichern. Besonders beeindruckend war die Heimbilanz: Alle vier Heimspiele wurden gewonnen – eine makellose Serie vor heimischem Publikum.

Mit Blick auf die kommende Saison warten neue Herausforderungen und zahlreiche neue Gegner. Das Ziel der Mannschaft ist dabei klar formuliert: Der Weiße Hirsch soll möglichst bald wieder in der höchsten sächsischen Liga vertreten sein verrät uns Basti Hellmund.

Sebastian Hellmund

UNSERE TURNIERSPIELER UND IHRE ERFOLGE IN DER SAISON 2025/26



Giulian Rothkegel

30 Turniere
2 Mal Landesmeister U14
Turniersiege in Dessau, Altenburg,
Erfurt, Eisenach und Nikolassee



Mariam Elsadek

35 Turniere
2. Platz Landesmeisterschaften U14
Viertelfinale LM der Aktiven



Neo Röpke

18 Turniere
Bezirksmeister U10
Turniersieg Bettl Kids Open Berlin



Balduin Kempe

9 Turniere
Turniersiege: STV Kids Cup,
Dresdner Kinder- und Jugendspiele,
Sparkassen Landesjugendspiele



Valentin Hellmund

11 Turniere
Sieger Dresden Junior Open U16
2. Platz BM U18
2. Platz bei Turnieren in Erfurt, Altenburg



Anton Telle

10 Turniere
2. Platz Nebenrunde BM U14



Valentin Mikosch

18 Turniere
3. Platz LM U11
1. Platz Nebenrunde Halle/Saale



Leni Hausding

8 Turniere
2. Platz Dresden Junior Open
2. Platz Nebenrunde JenOpen Aktive



Emma Bröse

21 Turniere
Turniersiege bei Stralsund Junior Open U12
und STV Kids Cup U11

RÜCKBLICK AUF DIE SAISON 2025

Ostliga Herren 30

Die Saison 2025 in der Herren 30 Ostliga hatte es in sich. In einer stark besetzten Staffel mit insgesamt acht Teams wurde von Beginn an hochklassiges Tennis geboten. Jeder Spieltag verlangte volle Konzentration, Einsatzbereitschaft und mannschaftliche Geschlossenheit.

Folgende Mannschaften bildeten die Ostliga-Staffel 2025:

- LTTC Rot-Weiß Berlin
- TC OW Friedrichshagen
- SV Zehlendorfer Wespen
- BSC Rehberge 1945
- NTC Die Känguruhs
- TC Bad Weißer Hirsch Dresden
- TC Weiße Bären Wannsee
- TC Blau Weiß Dresden Blasewitz

Die Liga war geprägt von ausgeglichenen Begegnungen, zahlreichen Matchtiebreaks und knappen Entscheidungen. Besonders auffällig war das hohe spielerische Niveau in allen Mannschaftsteilen – von den Spitzenspielern bis zu den Doppelpaarungen.

Der Start in die Saison verlief vielversprechend: Mit zwei überzeugenden Siegen sammelten wir früh wichtige Punkte und tankten Selbstvertrauen. In den darauffolgenden Begegnungen mussten wir jedoch drei Niederlagen hinnehmen. Trotz engagierter Leistungen fehlte in entscheidenden Momenten das nötige Quäntchen Glück.

Umso größer war die Bedeutung des Derbys gegen den TC Blau Weiß Dresden Blasewitz. Die Ausgangslage war klar: Ein Sieg war notwendig, um den Anschluss in der Tabelle zu halten und ein deutliches Zeichen zu setzen.

Nach intensiven Einzeln stand es 3:3 – alles war offen. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung: Aufgrund von Regen musste die Partie verschoben werden. Die Spannung blieb bestehen.

Beim Nachholtermin war die Marschroute eindeutig: Alles auf eine Karte setzen. Mit großer Entschlossenheit und taktischer Disziplin gingen wir in die Doppel – und wurden belohnt. In beeindruckender Manier konnten wir alle drei Doppel gewinnen und damit den wichtigen Derbysieg perfekt machen.

Am letzten Spieltag der Saison führte uns der Weg nach Berlin zu den NTC »Die Känguruhs«. Die Ausgangssituation war eindeutig: Es ging um nicht weniger als den Klassenerhalt in der Ostliga.

Von Beginn an entwickelte sich eine äußerst spannende Begegnung auf hohem Niveau. Viele Matches waren hart umkämpft und wurden erst im Matchtiebreak entschieden. Unsere Mannschaft zeigte großen Einsatzwillen und kämpfte um jeden Punkt. Am Ende fehlte jedoch erneut das nötige Quäntchen Glück.

Insgesamt mussten wir vier Matchtiebreaks abgeben – ein denkbar knappes Ergebnis. So ging der Tagessieg letztlich an die Berliner. Besonders bitter: In der Abschlusstabelle fehlte uns genau ein einziger Matchpunkt zum direkten Klassenerhalt.

Trotz dieser äußerst knappen Entscheidung gibt es erfreuliche Nachrichten: Unser Antrag auf Klassenerhalt wurde genehmigt. Damit steht fest – auch 2026 schlagen wir wieder in der Ostliga auf.

Unsere Mannschaft – Herren 30 Ostliga 2026

Die Herren 30 setzen auch in der Saison 2026 auf eine enge Zusammenarbeit mit Spielern aus anderen Vereinen. Mit Maik Ullrich und Vincent Cremer

vom TC Blau Weiß Dresden Blasewitz verstärken zwei erfahrene Spieler unsere Mannschaft.

Darüber hinaus wird das Team weiterhin von unserem Clubtrainer und sächsischem Rekordmeister Mark Tanz unterstützt, der mit seiner Erfahrung und seinem Engagement enorme Qualität ins Team einbringt.

Ein wesentlicher Bestandteil der Mannschaft sind die Vereinsurgesteine Stefan Tränkner, Benedict Minkner, Martin Rosenkranz, und Sven Heise vom TC Bad Weißer Hirsch Dresden. Mit ihrer Erfahrung, Verlässlichkeit und ihrem Einsatz prägen sie das Team seit mehreren Jahren und sind sportlich wie menschlich eine feste Größe.

Mit Stephan Klamann vom USV TU Dresden ergänzt zudem ein junger, sehr starker Spieler unseren Kader. Als echter Teamplayer bringt er neben sportlicher Qualität auch Dynamik und frischen Ehrgeiz ein.



Benedict Minkner, Mark Tanz, hinten: Maximilian Mucke, Stephan Klamann, Sven Heise, Claudius Muelenz, Martin Rosenkranz, Stefan Tränkner (jeweils v. l. n. r.)



Martin Rosenkranz, Stephan Klamann, Sven Heise, Oliver Jentsch, Christian Möhrke, Maximilian Mucke, Benedict Minkner (v. l. n. r.)



Punktspieltag 05/2025 in Oberland nahe dem Starnberger See: Sergej Makaschin, Christian Möhrke, Mathias Triebe, Oliver Jentsch, Stefan Tränkner, Stanislav Nebojsa (v. l. n. r.)



Frank Hellmund, Jörg Zanger, Marco Müller, Dušan Kovář, Michael Pfeiff, Oliver Rothkegel (v. l. n. r.)

Auch weiterhin können wir auf unsere Stammspieler Max Mucke und Claudius Muelenz vom ESV Dresden bauen, die seit mehreren Jahren ein wichtiger Bestandteil des Teams sind und mit ihrer Erfahrung sowie Zuverlässigkeit maßgeblich zum Zusammenhalt beitragen.

Mit neuem Schwung, verstärktem Kader und bewährtem Teamgeist blicken wir voller Vorfreude auf die Saison 2026!

Sven Heise

Regionalliga I. Herren 40

Die Herren 40 spielen in 2026 bereits die 5. Saison in der höchsten Spielklasse (Regionalliga Süd-Ost) Deutschlands. Nachdem die Mannschaft von Kapitän C. Möhrke einen Fehlstart von zwei Punktspielen gleich zu Beginn der letzten Saison verkraften musste, konnten danach Branislav Sekáč, Stanislav Nebojsa, Mathias Triebe, Stefan Tränkner, Oliver Jentsch, Martin Rosenkranz und Christian Möhrke alle Punktspiele gewinnen und rangierten abschließend auf Platz Zwei. Diese Erfahrung wirkt im positiven Sinne nach, was die Mannschaft im Stande war zu leisten. Dafür sagen wir »Chapeau«.

Auch für diese Saison werden wir wieder gegen starke Mannschaften antreten. Vor allem die großen Favoriten Iphitos München sowie TC Pliening wollen wir ärgern.

Die Punktspiele sind bereits veröffentlicht und wir würden uns sehr freuen, wenn ihr uns bei den Heimspielen wieder unterstützt.

Christian Möhrke

Ostliga I. Herren 50

Die Herren 50 absolvierten im vergangenen Jahr ihre zweite Saison in der Ostliga. In einer sehr ausgeglichenen Liga waren – wie bereits im ersten Jahr – die meisten Begegnungen hart umkämpft. Mit drei Siegen konnte am Ende ein guter fünfter Platz erreicht werden.

Mit Vorfreude blicken wir auf die kommende Saison, in der wir mit »Jung-Hirsch« Mario erneut angreifen wollen.



Henry Güldner, Michael Groh, Roland Schmidt, Sigran Kassberg, Heinz Krüger, Klaus Reinelt, Matthias Christfreund, Karl Glöckner, Ullrich Mehnert, Claus Lichtenberger. Es fehlen: Hans Szelig, Didi Scheu, Horst Berger, Michael Jarre, Wolfgang Unger.

Bezirksliga 2. Herren 70

Das war diesmal knapp. Beinahe hätten wir auf das Faß (Fäßchen) Bier vom Verband für den Gewinn des Bezirksmeister-Titels 2025 verzichten müssen. War fest eingeplant, weil das ja zuletzt immer so schön geklappt hat. Diesmal gab's mit den Neustädtern ernsthafte Konkurrenz. Die wollten uns doch auf unserer Anlage am letzten Punktspieltag von der Tabellenspitze ballern. Nicht mit uns, ein souveräner Sieg (3:3 / 7:6 / 57:55) sicherte uns den Sieger-Preis für eine glanzvolle Sommer-Punktspiel-Saison.

Beteiligt waren:

Hans Szelig, Ulli Mehnert, Didi Scheu, Horst Berger, Michael Jarre, Dr. Wolfgang Unger, Claus Lichtenberger, Heinz Krüger, Michael Groh und der Verfasser

Eine wichtige Rolle spielten die Sympathisanten:

Prof. Dr. Henry Güldner, Klaus Reinelt, Roland Schmidt, Jürgen Krüger, Matthias Christfreund, Dieter Buttenbender, Sigran Kaßberg

Na gut, andere waren auch erfolgreich, was aber diese Mannschaft auszeichnete war, daß es nie Besetzungsprobleme gab. Alle waren spielbereit! So sind wir selbst bei Auswärtsspielen mit bis zu 8 Leuten angereist, was für eine 4er-Mannschaft eine ganze Menge ist. Die Gastgeber, hier vor allem die Weinböhlaer, nahmen es gelassen und haben eben noch paar Würste mehr für den Grill besorgt.

Wir freuen uns auf die neue Saison und werden wieder um sportliche Erfolge und den Siegerpreis kämpfen.

*Mit sportlichen Grüßen
Karl Glöckner*



Kathleen Rewicki, Daniela Waltinger, Cornelia Riedel, Petra Zeidler, Cécile Pfeiff, Romy Müller, Anja Gena (v. l. n. r.)

Damen 30

Auch in der Sommersaison 2025 sind wir wieder in den Damen 30er gestartet, obwohl alle unsere Damen bereits Ü40 sind. Von unserer Leistungsträgerin Romy angefangen bis zu unseren Neuzugängen gilt: Für uns steht die Freude am Sport, der Bewegung und dem gemeinsamen Kämpfen im Vordergrund – egal, gegen wen, und egal, ob wir gewinnen oder verlieren. Wir sind über die Jahre echt zusammen gewachsen und haben auch neben dem Platz eine tolle gemeinsame Zeit. Wir sind dankbar, dass wir möglichst verletzungs-frei diesen schönen Sport ausüben können und als Team noch viele Jahre vor uns haben!

Damen 40: Mission Klassenerhalt – Ein Sieg des Teamgeists

Unsere Sommersaison 2026 in der **Landesoberliga** lässt sich am besten als sportliche Achterbahnfahrt beschreiben. Eigentlich sind wir als festes 6er-Team angetreten, doch die Realität sah leider anders aus: Verletzungen und krankheitsbedingte Ausfälle waren in diesem Jahr unsere treuesten, wenn auch ungebetenen Begleiter.

Dass wir am Ende alle Spieltage vollzählig bestreiten konnten und den **Klassenerhalt gesichert** haben, verdanken wir einer großartigen Solidarität im Club.

Ein riesiges Dankeschön an alle Aushelferinnen! Ohne eure kurzfristige Bereitschaft, bei uns einzuspringen, hätten wir buchstäblich alt ausgesehen. Dieser Sommer hat gezeigt: Ein Verein funktioniert nur durch **gegenseitiges Backup**. In Sportlerworten: Die Bank gewinnt das Spiel!



Petra Stoll, Brigitte Müller-Druschke, Nancy Handke, Carola Northmann, Jana Mesgarha, Annelie Großmann (v. l. n. r.)

Wir müssen uns nichts vormachen – wir werden alle nicht jünger, und die Wehwehchen werden vermutlich nicht weniger. Das **gegenseitige Aushelfen** wird auch in den kommenden Jahren **unabdingbar** für unser aller Spielbetrieb sein. Es ist ein Geben und Nehmen, auf das wir extrem stolz sind.

Wir freuen uns auf die nächste Saison – hoffentlich mit etwas mehr Glück bei der Gesundheit, aber mit genau demselben Zusammenhalt!

Erste Saison der Damen 50 in der Ostliga erfolgreich gemeistert

Knapper hätte es im ersten Jahr in unserer neuen Liga nicht werden können. Nachdem wir uns in der Saison 2024 den Aufstieg in die Ostliga erspielt hatten, warteten nun teils neue aber auch schon »bekannte« Mannschaften auf uns.



Claudia Harms, Cornelia John, Petra Mettig, Bettina Ball, Katrin Paulitz, Jeannette Kunert, Heike Pursche, Ulrike Schwerdtner (v. l. n. r.)



Ingrid Schönherr, Kerstin Schmidt-Dunko, Astrid Matteredne, Katrin Fritzsche (v. l. n. r.)

Los ging es mit einem Heimspiel gegen den TC WG Lichtenrade, welches wir mit einer konzentrierten Leistung auf dem Platz mit 8:1 für uns entschieden. Mit dem guten Sieger-Gefühl im Gepäck führte uns das zweite Spiel auf die idyllische Anlage des TC GW Nikolassee. Hier wurden die Matches schon etwas enger, insbesondere Bettina Ball lieferte sich ihr wohl intensivstes Spiel der Saison

gegen Sabrina. Am Tagesende konnten wir den Mannschaftssieg mit 6:3 mit nach Hause nehmen. Auch das dritte Spiel im Sachsensderby gegen den RC Leipzig war eine kompakte Mannschaftsleistung und solide Punkteausbeute mit 8:1.

Die aufregendste Begegnung erlebten wir gegen den zukünftigen Tabellensieger TC Frohnau. In

engen Matches, davon 6 Spiele, die im CT ausgetragen wurden, unterlagen wir nur knapp mit 4:5 an diesem Auswärtsspieltag. Wer weiß, wie die Tabelle sonst ausgesehen hätte? Denn die anderen 2 Heimspiele gegen die Damen 50 des Zehlendorfer TuS von 1888 und TC BW Rostock entschieden wir wieder klar für uns.

Glücklich mit unserem 2. Platz in der Staffel konnten wir unser Spielniveau unter Beweis stellen. Danke an die tolle Mannschaftsführerin Katrin Paulitz und alle anderen Spielerinnen für einen großartigen Team- und Kampfgeist und somit schöne Stunden auf dem Tennisplatz.

Wir sind startklar für die neue Saison 2026.

Jeannette Kunert

3. Damen 50

Erst vor zwei Jahren neu gegründet mit Spielerinnen aus fünf verschiedenen Mannschaften, haben wir gleich im ersten Anlauf 2024 den BM- Titel errungen. Im letzten Jahr einmal geschlagen, greifen wir in dieser Saison erneut an!

Astrid Matteredne



FRANK POPPITZ
IMMOBILIENFINANZIERUNG

Professionelle Beratung rund um Ihre Immobilienfinanzierung

- ERWERB
- SANIERUNG
- KAPITLBESCHAFFUNG
- NEUBAU
- UMSCHULDUNG
- ANSCHLUSSFINANZIERUNG



PHP-Immobilienfinanzierung
Bürogemeinschaft Poppitz, Heller & Partner GbR
Neubertstr. 23A / 01307 Dresden

Tel. : 0351 2673726
Mobil: 0172 6423455
Mail: poppitz@php-immobilienfinanzierung.de

DRESDEN JUNIOR OPEN



Siegerehrung: Leni Hausding, Valentin Hellmund, Luka Taubert und Valentin Mikosch (v.l.n.r.)

Am letzten Juni-Wochenende vor den großen Sommerferien fanden nun schon zum dritten Mal die Dresden Junior Open statt. Das Turnier, welches wir gemeinsam mit dem TC Blau-Weiß Dresden-Blasewitz durchführen, erfreut sich seit der Erstauflage großer Beliebtheit. Da der Termin regelmäßig auf den Ferienbeginn fällt, bildet das Turnier für viele tennisfreudige Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland einen schönen und sportlichen Auftakt in die schulfreie Zeit.

Bei bestem Wetter haben im vergangenen Jahr insgesamt 93 Kinder und Jugendliche teilgenommen.

Den größten Erfolg aus Vereinssicht feierte Valentin Hellmund bei den Jungen in der Altersklasse U16. Nachdem sich Valentin souverän ohne Satzverlust bis ins Finale spielte, gewann er gegen den an Nummer 1 gesetzten Ben Fenzau aus Baden-Württemberg das lange und spannende Endspiel mit 1:6, 6:2, 10:6. Den dritten Platz sicherte sich in derselben Konkurrenz Luka Taubert.



Teilnehmerfeld

Das größte Teilnehmerfeld bildete bei den Mädchen und Jungen die Altersklasse U 14. Hier konnten sowohl unser »Neuhirsch« Mariam Elsadek und Lokalmatador Giulian Rothkegel einen hervorragenden 3. Platz holen.

Bei den anderen Mädchen-Konkurrenzen gingen zwei 2. Plätze an den Hirsch: Leni Hausding in der Altersklasse U16 und Vereinsneuling Emma Bröse bei den U11. Valentin Mikosch belegte ebenfalls einen sehr guten 3. Platz bei den U11 der Jungen.

Ein Highlight des Turniers war wieder die Players' Night am Samstagabend auf dem Weißen Hirsch. Bei Musik und Leckereien vom Grill kamen gut 80 Turnierteilnehmende, Eltern und Gäste zusammen, um zu plauschen und zu feiern.

Wir möchten uns bei allen Teilnehmenden und Helfenden für den reibungslosen Ablauf bedanken und freuen uns auf die vierte Auflage, welche in diesem Jahr am ersten Juli-Wochenende stattfinden wird – wieder direkt zum Ferienbeginn!

Romy Müller

Liebe Kinder
und Jugendliche:
Bitte merkt euch den
03. – 05. Juli 2026
jetzt schon vor.

Wir würden uns
über viele Hirsch-
Teilnehmer freuen!



Jentsch Immobilien
Maklerbüro & Hausverwaltung

Ihre Immobilie in guten Händen

- Verwaltung von Immobilien
- Verkauf und Vermietung von Immobilien
- Hausgeld- und Betriebskostenabrechnung
- Hausmeisterdienst

Web

E-Mail

Telefon

www.jentschimmobilien.de

info@jentschimmobilien.de

0345-77579767



Deutscher
Tennis Bund



DRESDEN JUNIOR OPEN

03. – 05. Juli 2026

U11 U12 U14 U16 U18
MÄDCHEN & JUNGEN
J 3

Konkurrenzen finden auf den Tennisanlagen des TC Blau-Weiß
Dresden Blasewitz und des TC Bad Weißer Hirsch statt

Players' Night am 04.07.2026

Anmeldungen über tennis.de oder den QR-Code



DER HIRSCH 2025 IN ZAHLEN

171

PUNKTSPIELE MIT
HIRSCHE-BETEILIGUNG

243

MITGLIEDER, DIE AN
PUNKTSPIELEN
TEILGENOMMEN HABEN.
DAVON WAREN:

87

STATTGEFUNDENE
HEIMSPIELE

65

PUNKTSPIELKINDER

30

HIRSCHE-MANNSCHAFTEN

217

FLASCHEN »VEBRAUCH«
AN WACKERBARTH SEKT

16

VERSCHIEDENE ALTERS-
KLASSEN IN DENEN
UNSERE MANNSCHAFTEN
VERTRETEN WAREN

424

BALLDOSEN
WURDEN IM
GESAMTEN JAHR
VERBRAUCHT

67

PAARE SPIELTEN BEIM
ELTERN-KINDER-TURNIER
AUF DEM HIRSCH

6.264

GELEISTETE ARBEITS-
STUNDEN SEIT 2022

ÜBERBLICK BREITENSPORT

Schleifchen-Turnier und Starter-Training – Der Einstieg in die Sommersaison

Das Schleifchenturnier zum Saisonstart Ende April ist eigentlich immer ein DANKESCHÖN an Platzwart Zsolt Karko und seine fleißigen Helfer, die in vielen Stunden die Plätze gereinigt, abgekehrt, neues Karasalt aufgetragen, gewalzt, gewässert haben und schließlich viele Kilometer ein schweres Schleppnetz hinter sich herzogen. Auch dieses Jahr freuten sich wieder rund 35 Mitglieder, bei Sonnenschein sechs Runden zu spielen und die Hallensaison hinter sich zu lassen. Die Stimmung auf der Anlage war den ganzen Tag über ausgezeichnet, zwischen den Spielen wurde viel gelacht, angefeuert und gefachsimpelt. Für das leibliche Wohl sorgte wieder Team Salieb; mit Getränken und Snacks konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwischen und nach der Siegerehrung stärken.

Standen beim Schleifchenturnier noch Spaß und Freude im Vordergrund, so ging es bei den Showkämpfen unserer Aktiven und AK 30 – Spielern bei der offiziellen Eröffnung am Sonntag schon mehr zur Sache. Und auch das neu angebotene Starter-Training – initiiert von Christian Möhrke und unterstützt von seiner Regionalligamannschaft – verhalf vielen Mitgliedern zu einem optimalen Einstieg in die Freiluftsaison.

Arbeitsstunden

Nachdem wir alle Stundenzettel eingesammelt und gebucht haben, kamen 2025 nahezu 1500 Arbeitsstunden zusammen, die unsere Mitglieder in 2025 als Turnierhelfer, ISSM-Unterstützer, Mannschaftsleiter oder Eventhelfer leisteten oder unseren Platzwart bei der Frühjahrsinstandset-



Schleifchen-Turnier am 26.04.2025

zung oder der Platzpflege unterstützen. Dafür allen fleißigen Helfern, die z.T. auch nicht auf die Uhr schauten und »Überstunden« leisteten, im Namen des Platzwartes und des Vorstandes ein herzliches Dankeschön. Und Henry, unser Finanzchef, konnte trotzdem einen größeren Abgeltungsbeitrag für nicht geleistete Arbeitsstunden verbuchen. Ja, es stimmt schon, man könnte sich die Papierarbeit sparen, die gleiche Summe auch durch eine Erhöhung der MG-Beiträge einnehmen und dafür Arbeitsleistungen einkaufen. Aber, könnten wir sie immer dann einkaufen, wenn wir sie benötigen, wenn gerade das Wetter mitspielt, um die Plätze herzurichten? Oder kann man überhaupt »Turnier- und Eventhelfer« engagieren? Und last but not least: Die gemeinsamen Arbeiten auf der Anlage, die vielen zufälligen Begegnungen unserer mehr als 500 Mitglieder, das Fachsimpeln über die Platzpflege während und nach der Arbeit – sie

sind für manches Mitglied ein überraschender Nebeneffekt der Arbeitsstunden. Für mich persönlich sind sie letztlich – egal ob mit oder ohne Abgeltungspflicht – ein wesentlicher Bestandteil eines »Vereinslebens« wie z.B. auch Schleifchenturniere, bei denen häufig »unbekannte« Mitglieder mit auf dem Platz stehen oder gemeinsame »Freizeit«-Stunden auf der Terrasse nach einem anstrengenden Match.

Mixed-Liga

Zum Klassiker »Mixed-Liga« traten 18 Paare an, die in drei Gruppen beim Spiel, »Jeder gegen Jeden« jeweils den Sieger suchten. In der Gruppe A (Sieger Katrin Paulitz mit Daniel Bohlmann) und Gruppe B (Sieger Katrin mit Uwe Fritzsche) war dies noch relativ einfach, aber in Gruppe C strichen zwei Paare die Segel, weshalb nach jeweils nur 2 Matches die Sieger (Diana Klabes mit Lutz Jakobasch) feststanden. Harte Matches gab es in Gruppe A, von den 10 angesetzten Spielen waren 6 Match-Tiebreaks notwendig, um den Sieger zu ermitteln. Die ausgefallene Siegerehrung beim Jahresabschluss wird bei der Eröffnung der Saison 2026 nachgeholt; über den Auf- und Abstieg wird bei der Gruppeneinteilung 2026 entschieden.

Rudolf Hadwiger



Schieristühle reinigen am 05.04.2025



Neu in unserem Shop: Vibrationsdämpfer für eure Tennisschläger



*Übrigens, unsere
Vereinsartikel haben
Zuwachs bekommen...*

Mehr Infos dazu findet
ihr in unserem Shop.

TC BAD WEISSER HIRSCH GLÄNZT ERNEUT BEI DER INTERNATIONALEN SÄCHSISCHEN SENIOREN-MEISTERSCHAFT 2025

Acht von 13 Titeln blieben in Sachsen – und gleich mehrere davon auf unserer Anlage an der Kurparkstraße: Bei der Internationalen Sächsischen Senioren-Meisterschaft (ISSM) 2025, die bereits zum sechsten Mal auf der Anlage des TC Bad Weißer Hirsch ausgetragen wurde (Turnierkategorie S-3), präsentierten sich die Spielerinnen und Spieler unseres Clubs in bestechender Form.

Heimsiege für den TC Bad Weißer Hirsch

Für das sportliche Ausrufezeichen aus Sicht des Gastgebers sorgten gleich drei Titelgewinne in unseren Reihen:



Claudia Harms



Ulrike Schwerdtner, Heike Pursche und Johannes Hellmund (v.l.n.r.)



Sieger Herren 60

- **Sergej Makaschin** (Herren 45) verteidigte souverän seinen Titel aus dem Vorjahr. Mit einem klaren Finalsieg bestätigte er eindrucksvoll seine Klasse und wiederholte seinen Triumph bei der ISSM 2024. Als feste Größe im Regionalliga-Team der Herren 40 unseres Vereins unterstrich er einmal mehr seine Bedeutung für den TC Bad Weißer Hirsch.
- **Ulrike Schwerdtner** dominierte erneut die Konkurrenz der Damen 65. Mit ihrer Erfahrung, Übersicht und spielerischen Konstanz war sie auch 2025 nicht zu schlagen und sicherte sich verdient den Titel auf heimischer Anlage.
- **Maik Reichel** ließ bei den Herren 60 keinen Zweifel an seiner Favoritenrolle aufkommen: Ohne Satzverlust marschierte er durch das Turnier und krönte seine starke Leistung mit dem Finalsieg – ein beeindruckender Auftritt vor heimischem Publikum.

Diese drei Heimsiege unterstreichen die sportliche Qualität in unserem Verein.

Starke sächsische Konkurrenz – starkes Turnier

Auch über die Clubgrenzen hinaus überzeugten die sächsischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Insgesamt acht Titel gingen an Aktive aus dem Landesverband.

Julia Greim (Damen 35) blieb ebenso ohne Satzverlust wie Heike Pursche (Damen 60), die die topgesetzte Titelverteidigerin auf Rang zwei verwies. Bei den Herren 30 setzte sich Stefan Schneider – wie schon bei den Landesmeisterschaften – im spannenden Match-Tiebreak durch. Sein Vater

Ernst Schneider triumphierte bei den Herren 65. In der Konkurrenz Herren 40 gewann Valentino Širola das vereinsinterne Finale des TC RC Sport Leipzig.

Die weiteren fünf Titel gingen an Spielerinnen und Spieler aus vier anderen Landesverbänden, was die hohe Qualität und überregionale Strahlkraft des Turniers eindrucksvoll belegt.

Wetterkapriolen und stimmungsvoller Abschluss

Nach drei intensiven und spannenden Turniertagen meinte es der Wettergott am Finalsonntag nicht gut mit uns: Ergiebiger Regen setzte die Plätze unter Wasser. Dank der umsichtigen Entscheidung von Oberschiedsrichter und STV-Vizepräsident Frank Liebich sowie Turnierleiter Johannes Hellmund konnten die Endspiele kurzfristig in die Halle verlegt werden.

In den Tennishallen des aktiv Sporthotel Pirna und des Hotel Sportwelt Radeberg wurden schließlich die Siegerpokale aus dem Hause Wackerbarth ausgespielt – ein würdiger Abschluss eines hochklassigen Turniers.

Fazit

Die ISSM 2025 war nicht nur organisatorisch erneut ein voller Erfolg für den TC Bad Weißer Hirsch, sondern vor allem sportlich ein Heimspiel im besten Sinne: Drei Titel auf unserer Anlage, starke Leistungen unseres Clubs und begeisterte



Stefan Schneider und Ernst Schneider

Zuschauerinnen und Zuschauer machten das zweite Septemberwochenende zu einem echten Highlight.

Herzlichen Glückwunsch an alle Siegerinnen und Sieger – besonders an unsere erfolgreichen Spielerinnen und Spieler des TC Bad Weißer Hirsch!

Carolín Spreda



Organisationsteam: Johannes Hellmund, Rudolf Hadwiger, Frank Liebich (v. l. n. r.)



Herren 30/60: Andreas Lindhorst, Stefan Schneider, Christoph Schaal, Maik Reichel (v. l. n. r.)



Herren 40: Valentino Širola, Mauricio Quinones (v. l. n. r.)



Herren 45: Frank Pinter, Sergej Makaschin (v. l. n. r.)



Viel Spaß mit dem Neuzugang, unserer Mini-Tischtennisplatte



WO AUS TRAUBEN TRÄUME WERDEN

Lassen Sie sich von der Magie und prickelnden Lebensfreude auf Europas erstem Erlebnisweingut verzaubern und inspirieren. Ein Sektempfang im Belvedere, ein unvergessliches Event im barocken Schloss, eine stimmungsvolle Feier in der Vinothek, eine Tagung im Weinkeller oder ein erlesenes Menü im Gasthaus – Egal ob privat oder beruflich – wir machen Ihr Event im Reich der Sinne zu einem unvergesslichen Erlebnis.

www.schloss-wackerbarth.de


SCHLOSS
Wackerbarth
GRENZENLOS GENIESSEN

Internationale Sächsische Senioren-Meisterschaft (S-3)



SENIOR
TOUR



10. - 13. September 2026
in Dresden

Wettbewerbe:

Damen 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75

Herren 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75

Meldeschluss: 7. September 2026 - 22:00 Uhr

Spielzeiten:

Donnerstag ab circa 11:00 Uhr (nur AK 65, 70 und 75)

Freitag ab 9:00 Uhr

Samstag ab 9:00 Uhr

Sonntag ab 9:00 Uhr

TC Bad Weißer Hirsch Dresden e.V.

Kurparkstraße 7, 01324 Dresden

Weitere Informationen unter:

www.tc-bad-weisser-hirsch-dresden.de



PASQUALE CAVALLARO IM »CAMPO D'ORO« – NEUER BETREIBER IM »TENNIS-BISTRO PLATZ II«

Die Gespräche liefen schon eine ganze Weile, und Anfang Oktober 2025 wurde dann Nägel mit Köpfen gemacht: Der Pachtvertrag zwischen Cavallaro Pasquale und dem »Hirsch« war unterschrieben.

Mit dem Vertrag in der Tasche ging's direkt los. Gemeinsam mit Frank Hellmund, Horst Hermann und Rudolf Hadwiger hatte Pasquale schon Ideen gesammelt, wie »Platz 11« aussehen könnte – und die wurden Schritt für Schritt umgesetzt.

Nach und nach wurde der Clubraum umgekrempelt: Die alte Einrichtung flog raus, stattdessen kamen gemütliche Clubstühle und eine schicke Sandsteintheke rein. Dazu noch ein Weinregal, passende Gardinen und Tapeten – und natürlich durften ein paar Tennisschläger zur Deko nicht fehlen.

So wurde aus dem »Tennis-Bistro Platz 11« schließlich das **»Campo d'Oro«** – ein Ort, an dem man gerne hängen bleibt, egal ob nach dem Match oder einfach so.

Im Gespräch mit Pasquale

Pasquale, stell dich doch mal kurz vor: Wer bist du und wie bist du zur Gastronomie gekommen?

Ich glaube, Gastronomie liegt mir einfach im Blut. Meine Eltern kommen aus Italien – mein Vater ist schon 1963 nach Deutschland gekommen – und ich bin praktisch in der Küche groß geworden. Seit 1976 hatten meine Eltern ein eigenes Lokal, und ich war mittendrin: zwischen Minestrone, Pasta und Pizza. Zwar habe ich erstmal Heizungsbauer gelernt, aber das Thema Gastronomie hat mich nie losgelassen. Als mein Onkel 1989 eines der ersten italienischen Restaurants in Dresden eröffnete, war für mich klar: Das will ich auch.

2002 habe ich dann mein eigenes Restaurant eröffnet – das »Vecchia Napoli« in der Dresdner



Pasquale Cavallaro am Zapfhahn

Neustadt, auf der Alaunstraße. Das habe ich bis letztes Jahr betrieben.

Wie bist du dann hier beim Tennisclub gelandet?

Ehrlich gesagt: eher durch Zufall. Ich hatte gerade den Biergarten Heidemühle übernommen, und während einer Regenpause bin ich mit einer Wandergruppe ins Gespräch gekommen – darunter Marlies und Matthias vom Tennisclub.

Danach ging alles ziemlich schnell: ein paar Treffen auf der Anlage, Gespräche mit meiner Frau Maribeth und dem Vorstand – und irgendwann war klar: Hier steckt richtig Potenzial drin. Der familiäre Club, die schöne Lage und die zentrale Terrasse – da kann man definitiv was draus machen.

Wofür steht deine Küche im »Campo d'Oro«?

Mir ist wichtig, dass sich hier nicht nur Clubmitglieder wohlfühlen. Auch Wanderer, Nachbarn oder Gäste von außerhalb sollen gerne vorbeikommen. Die Karte bleibt bewusst übersichtlich: klassische, einfache italienische Gerichte – ergänzt durch saisonale und regionale Angebote auf einer Tageskarte. Also bodenständig, frisch und lecker.



Pasquales Frau: Maribeth Casia-Cavallaro

Und speziell für Tennisspieler – was bietet ihr da an?

Ich spiele zwar selbst kein Tennis, aber wir stellen uns natürlich darauf ein. Ob zweites Frühstück für Mannschaften (Croissant, Kaffee & Co.), Snacks zwischen den Matches oder ein gemeinsames Mannschaftssessen – das kriegen wir hin. Wichtig ist nur: frühzeitig Bescheid sagen und offen kommunizieren.

Außerdem hängt der Fernseher nicht nur zur Deko. Da laufen auch Tennismatches oder Fußballspiele – perfekt zum Mitfiebern. Der Clubraum bietet Platz für 40–50 Leute und eignet sich super für Feiern, Versammlungen oder Vorträge. Und bei größeren Turnieren können wir sogar unseren Food-Truck rausholen – mit Bratwurst, Steaks und Getränken zusätzlich zur normalen Küche.

Was möchtest du den Mitgliedern zum Start mitgeben?

Das »Campo d'Oro« ist kein klassisches Restaurant, sondern ein Treffpunkt – für Mitglieder, Gäste und alle, die einfach eine gute Zeit haben wollen.

Mein Team und ich geben alles, damit ihr euch wohlfühlt. Und ganz wichtig: *An uns soll's nicht liegen, wenn ein Match verloren geht!*

Mein Partner André und ich drücken euch die Daumen für die Saison – und hoffen, dass das hier der Start für eine lange und erfolgreiche Zusammenarbeit wird.

Das Interview führten Rudi, Pasquale und Carolin

Liebe Mary, Clara und George

*Drei schöne Jahre sind zu Ende gegangen. Euch ein herzliches
DANKESCHÖN für die Bewirtung unserer Mitglieder, den Turnierspielern
und den Tennissgästen aus nah und fern, die sich auf Platz II wohlfühlt
und die griechisch angehauchten Mahlzeiten genossen haben.*

Im Namen des gesamten Vorstandes



FIT FÜR DEN MATCHBALL: MODERNSTE PHYSIOTHERAPIE FÜR UNSEREN VEREIN

Seit 2 Jahren unser Partner bei der ISSM, bietet uns Andreas Holzweiler, Inhaber der Physiocare - Studios in Dresden, immer wieder Einblicke in die Welt der Physiotherapie. War es im Clubheft 2025 das Thema »Kinesio-Tape« so präsentiert er uns heute eine der modernsten Physiotherapien.

Liebe Clubmitglieder,

um euch nicht nur spielerisch, sondern auch körperlich auf Top-Niveau zu halten, setzen wir in unserer physiotherapeutischen Betreuung ab sofort auf zwei bahnbrechende Systeme, um eure Performance auf dem Platz zu steigern und Verletzungen vorzubeugen:

den ICAROS Zirkel und das AIRIS System.

Diese Technologien kombinieren hocheffektives Training mit modernster Digitalisierung:

ICAROS Zirkel: Stabilität durch Fliegen

Tennis fordert dem Körper alles ab – schnelle Richtungswechsel, kraftvolle Aufschläge und eine konstante Rumpfspaltung sind entscheidend. Der ICAROS Zirkel ist ein virtuelles Ganzkörper-Trainingssystem, das speziell die Rumpfstabilität, Balance und Koordination verbessert.

»Core«-Fokus: In einer stabilen Plank-Position steuert ihr virtuelle Welten durch Gewichtsverlagerung. Dies aktiviert die Tiefenmuskulatur doppelt so stark wie herkömmliche Übungen auf der Matte.

Prävention: Ein starker Rumpf schützt die Wirbelsäule bei Rotationsbewegungen (wie Vorhand oder Rückhand) und reduziert das Risiko für Rückenbeschwerden.

Motivation durch Gamification: Das Training fühlt sich wie ein Flugabenteuer an, was den Spaßfaktor und die Trainingsdisziplin massiv erhöht.

AIRIS System: Der smarte Kick für Kognition und Kraft

Ergänzend zum ICAROS nutzen wir das AIRIS System, eine KI-gestützte Station für »Health-Gaming«. Im Tennis gewinnt oft derjenige, der schneller reagiert und kognitiv fitter ist.

Dopamin-Boost beim Aufwärmen: Schon 5 Minuten auf dem AIRIS reichen aus, um die Motivation durch gezielte Botenstoff-Ausschüttung zu steigern.

Kognitives Training: Das System kombiniert körperliche Bewegung mit Spielelementen und schult so Reaktionszeit und Konzentrationsfähigkeit unter Belastung – essenziell für enge Match-Situationen.

Messbarer Erfolg: Dank digitaler Auswertung sehen wir genau, wie sich eure Kraftwerte und Reaktionszeiten entwickeln, und können die Therapie individuell anpassen.



Inhaber und Physiotherapeut Andreas Holzweiler.

Warum diese Kombination?

Während der ICAROS Zirkel eure physische Basis und Stabilität festigt, sorgt das AIRIS System für die nötige mentale Frische und Explosivität. Egal ob nach einer Verletzung in der Rehabilitation oder als präventives Athletiktraining: Diese Systeme bieten euch eine Betreuung auf Profi-Niveau.

Kommt gerne in der Praxis vorbei und testet die Zukunft des Trainings selbst!

Praxis Physiocare Dresden-Neustadt

Antonstr. 3b • 01097 Dresden
Tel.: 0351 8026765

EIN RÜCKBLICK AUF UNSERE KINDER- UND JUGENDMANNSCHAFTEN



Unsere jüngsten Bezirksmannschaftsmeister in der Sommersaison 2025: Thea Güldner, Enya Kleinickel, Leo Stöter (v.l.n.r.)

In der Sommersaison 2025 war der Hirsch mit insgesamt acht Kinder- und Jugendmannschaften im Punktspielbetrieb vertreten. Dabei waren unsere jüngsten und ältesten »Jugendhirsche« am erfolgreichsten.

U10 – Kleinfeld

Unsere jüngste Mannschaft, zu der Leo Stöter, Thea Güldner, Enya Kleinickel und Lennart Dreßler gehören, haben in der Sommersaison 2025 bei der U10 im Kleinfeld ein tolles Saisonergebnis erzielt. Sie sind mit einer großartigen Bilanz von

fünf Siegen und nur einer Niederlage Bezirksmannschaftsmeister geworden. Bei der Landesmeisterschaft hat es dann leider nicht zum 1. Platz gereicht, aber mit einem 3. Platz waren unsere jüngsten Hirsche dennoch sehr zufrieden.

U10 – Midcourt

Unsere U10 - Midcourt-Mannschaft, bestehend aus Hannah Müller, Neo Röpke und Gustav Falkenberg, haben sich in der Sommersaison ebenfalls von ihrer besten Seite gezeigt.

Alle 5 Punktspiele wurden souverän gewonnen, so dass auch die Bezirksmannschaftsmeister geworden sind. Auch hier hat es bei der Landesmannschaftsmeisterschaft nicht zu einem der ersten drei Plätze gereicht, aber stolz konnten Hannah und Neo, die das Landesfinale bestritten haben, trotzdem mit ihrer super Leistung im Sommer sein!

U12

Bei unseren jugendlichen Hirschen der Altersklasse U12 hatten wir in der letzten Sommersaison zwei Mannschaften: eine 4er Mannschaft mit den Stammspielerinnen und -spielern Emma Bröse, Elena Rudolph, Lela Piechotta, Clara und Arthur Ksiazek sowie eine 2er Mannschaft bestehend aus Paul Güldner, Balduin Kempe und Arthur Döllmann.



Neo Röpke und Hannah Müller - Beide U10



Ein erfolgreiches Trio: Arthur Döllmann, Balduin Kempe und Paul Güldner (v.l.n.r.)

Beide Mannschaften holten sich ungeschlagen nach fünf Siegen die Bezirksmannschaftsmeisterschaftstitel. Beim Saisonhöhepunkt der Landesmannschaftsmeisterschaft konnte sich die 2er Mannschaft dann den 3. Platz sichern. Die 4er Mannschaft belegte Platz 4.

U15

In der Altersklasse der U15 nahmen ebenfalls zwei Hirsche-Mannschaften am Punktspielbetrieb teil. Die 1. U15-Mannschaft mit den Stammspielern Valentin Mikosch, Maximilian Schüssler, Johannes Hegewald, Bruno Brede und Felix Ksiazek mussten sich der gewohnt stark besetzten Bezirksliga stellen. Die 2. U15-Mannschaft mit Lotta Müller, Julia Telle, Florence Kaiser, Amelia Zeidler, Kira Mende und Alia Shadoufa traten in der Bezirksklasse an. Am Ende reichte es für beide Mannschaften leider nicht für einen vorderen Tabellenplatz.



Konnten zurecht jubeln nach einer starken Sommersaison 2025: Emma Bröse, Lela Piechotta, Elena Rudolph und Clara Ksiazek (v.l.n.r.)

U18

Unsere beiden U18-Mannschaften schlossen die Sommersaison - man muss es so sagen - gewohnt erfolgreich ab und erreichten in der Bezirksliga den 2. Platz sowie in der Bezirksklasse gar den 1. Platz.

Dabei spielten unsere ältesten Junghirsche in unterschiedlichen Konstellationen zusammen in den beiden Mannschaften. Zu diesen großartigen Gemeinschaftserfolgen trugen unter anderem Guilian Rothkegel, Ludwig Haenchen, Johann Haenchen, Anton Telle, Jakob Müller, Ferdinand Freudenberg, Jasper Stockhammer, Wilhelm Bauch, Max Hausding, Valentin Mikosch, Lucy Dreißig und Lotta Müller bei.



Verstehen sich auf dem Platz und auch daneben: Florence »Flori« Kaiser, Lotta Müller, Amelia Zeidler, Julia Telle (v.l.n.r.)



CLUBKOLLEKTION



CLUB 22
Tech T-Shirt



CLUB
Bermudas

CLUB 22
Tech Polo Shirt



CLUB
Bermudas

CLUB 22
Vest



CLUB
Shorts

CLUB 22
Vest



CLUB
Shorts

CLUB 22
Jacket



CLUB
Pants

CLUB 22
Jacket



CLUB
Pants

Diese steht für euch im Shop zur Anprobe bereit!

CLUB 22
Dress Women



CLUB 22
Jacket



CLUB
Pants

CLUB 22
Jacket



CLUB
Pants

CLUB 22
Tech T-Shirt



CLUB
Basic Skort

CLUB 22
Tech Polo Shirt



CLUB
Basic Skort

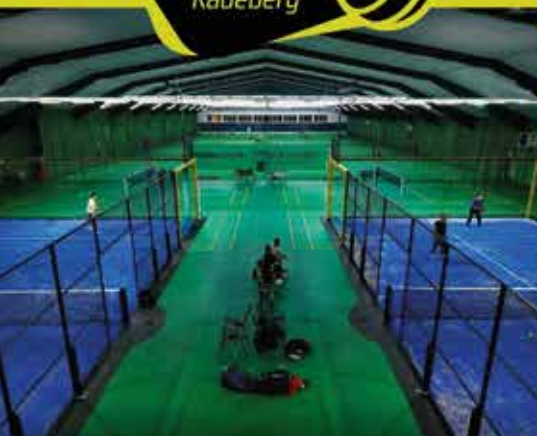
CLUB 22
Tank Top



**SPORT
WELT**
Radeberg



SPIEL – SPASS – GENUSS



BALLSPORT - INDOOR / OUTDOOR

- 4 Innen und 2 Aussen-Tennisplätze
- 2 Indoor-PADEL-Doppel-Courts
- 2 Badmintonplätze
- Tischtennis / Beachvolleyball

SPORTLERFRÜHSTÜCK & KULINARIK

- Frühstück & Ballsport
- Candle-Light-Dinner
- Familienfeiern / Jubiläen

Besuchen Sie
unser Restaurant:
www.timmermanns-restaurant.de

SPORTWELT RADEBERG

Am Sandberg 2, 01454 Radeberg · Tel.: 03528 488010 · www.sportwelt-radeberg.de



**SOMMER, SONNE –
GUTE LAUNE!**

19.06. – 12.07.2026

Schloss Klippenstein - Open Air

Schlager-Musical, Konzerte,
Theater, Kabarett, Musik
erfrischende Drinks & Snacks



**HUMOR, MUSIK –
BESTE UNTERHALTUNG!**

Sächsisches Kulturgut

Spas beim Bier
Witzig & Originell
Comedy & Gastspiele
frisch gezapftes Radeberger

TICKETSERVICE RADEBERG

Hauptstr. 59, 01454 Radeberg

Tel.: 03528 487070

www.biertheater.de

TURNIER DER EhePAARE UND GESCHWISTER

Bei nochmal bestem Tenniswetter trafen sich am letzten Septemberwochenende 14 Geschwister- und 10 Ehepaare zu einer Tagesveranstaltung auf dem Weißen Hirsch.

Gespielt wurde in jeweils zwei Alterskategorien. Während zu den jeweils »Aktiven« bei den Geschwistern noch die Junioren hinzukamen, waren es bei den Ehepaaren die Ü50er, die um den Titel kämpften. Gespielt wurde in Gruppen »Jeder gegen Jeden«, um möglichst viele Spiele für alle Paarungen zu haben.

Bei den Geschwistern in der Allgemeinen Klasse siegten zum wiederholten Male Mathias und Alexander Goldmann vom TC Blau-Weiß Dresden-Blasewitz. Sie setzten sich im Finale gegen Sebastian und Tobias Simon vom TV Kurpark Klotzsche durch. Dritte wurden Lennart und Henrik Sturzebecher vom TC Bad Weißer Hirsch.

In der Juniorenkonkurrenz waren aus unserem Verein besonders viele Paarungen vertreten, von denen sich Julia und Anton Telle am besten behaupten konnten. Sie gewannen das Turnier mit fünf deutlichen Siegen vor Marie und Anton Henke vom 1. TC Zwickau. Dritte wurde die Hirsche Lotta und Hugo Müller.



Siegerehrung Ehepaare

Bei den Aktiven Ehepaaren verteidigten Sophia Opitz (TC Blau-Weiß Dresden-Blasewitz) und Sven Heise (Bad Weißer Hirsch) ihren Titel aus dem Vorjahr deutlich vor Ulrike Veters und Dennis Streckel von der SG Weißig und den drittplatzierten Franziska und Stefan Marx vom Leipziger SC 1901.

Die Chemnitzer Anja und Maik Reichel (TSV IFA Chemnitz / TC Bad Weißer Hirsch) gewannen die Konkurrenz der Ehepaare Ü50 ebenfalls nicht zum ersten Male. Den zweiten Platz erkämpften sich Heike Pursche und Volker Kaul (TC Zittau-Weinau /

TC Bad Weißer Hirsch) vor Petra und Volker Stoll. Zukünftig wird das Ehepaarturnier wie im letzten Jahr statt der ehemals zweitägigen Turniervariante »nur noch« als Tagesturnier Ende September stattfinden und ich hoffe, dass dieses Format den vollen Terminkalendern vieler Spieler eher entgegenkommt und wieder mehr Paare teilnehmen können.

Alle Ergebnisse sind wie immer auf der Turnierseite von tennis.de zu finden.

Astrid Speer

EIN NEUER PARTNER AM HIRSCH STELLT SICH VOR



Deutsche Vermögensberatung

GEMEINSAM. STARK. AUF AUGENHÖHE.

Dieses Jahr freuen wir – **Tom Kockisch und Albert Sonntag** – uns ganz besonders, den Verein erstmals als Sponsoren zu unterstützen. Auch wenn wir noch nicht lange Teil dieser Gemeinschaft sind, haben wir bereits erlebt, wie viel Teamgeist, Einsatzbereitschaft und Zusammenhalt hier gelebt werden. Genau diese Atmosphäre hat uns sofort begeistert.

Als Teamleiter und Finanzberater wissen wir, wie wertvoll starke Partnerschaften sind. Vertrauen, Loyalität und ein respektvoller Umgang auf Augenhöhe – das sind Werte, die im Tennis eine genauso wichtige Rolle spielen wie in unserer täglichen Arbeit. Was wir bisher im Vereinsleben erlebt haben, bestätigt uns darin, dass hier genau diese Werte gepflegt werden.

Mit unserem **allumfassenden Finanzkonzept** begleiten wir Menschen auf ihrem persönlichen Weg: individuell, strukturiert und mit einem klaren Fokus darauf, gemeinsam etwas aufzubauen. Wir unterstützen dabei, Ziele zu definieren, Perspekti-

ven zu schaffen und langfristig starke Ergebnisse zu erzielen – so wie man es aus dem Teamsport kennt.

Und genau deshalb möchten wir unser Engagement nicht nur auf dieses Jahr beschränken. Wir können uns sehr gut vorstellen, den Verein **langfristig zu unterstützen** und gemeinsam weitere Projekte oder Aktionen auf den Weg zu bringen. Denn wir sind überzeugt: Wenn Menschen zusammenhalten und sich gegenseitig stärken, entsteht nachhaltiger Erfolg – im Sport, im Finanzleben und im Team.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison, viele Begegnungen und eine wachsende Partnerschaft mit dem Verein!

Wir sind für Sie da!

Büro Deutsche Vermögensberatung
Frankfurter Str. 4, 01159 Dresden
Tel.: 0351 8973 2430



Tom Kockisch

Handy: 0172 308 5099
E-Mail: Tom.Kockisch@dvag.de



Albert Sonntag

Handy: 01522 301 4979
E-Mail: Albert.Sonntag@dvag.de

ELTERN-KINDER-TURNIER MIT NEUEM TEILNEHMERREKORD

Mit einer neuen Siegerpaarung in der A-Klasse und einem Teilnehmerrekord ging am vorletzten Ferienwochenende in Sachsen das 44. Eltern-Kinder-Turnier auf dem Weißen Hirsch zu Ende. Mehr als 70 Eltern-Kind-Paare aus ganz Deutschland hatten für das beliebteste unserer Familienturniere gemeldet. Am Freitag gingen dann 67 Paarungen in vier verschiedenen Leistungsklassen an den Start, deutlich mehr als 2007, wo 61 Paare im Einsatz waren. Dieses riesige Teilnehmerfeld stellte tatsächlich eine große organisatorische Herausforderung dar und konnte angesichts des teilweise stark verregneten ersten Turniertages nur mit einer Anpassung des Spielmodus gemeistert werden. Daher kamen in den Gruppenspielen verkürzte Sätze und No-Ad zum Einsatz, so dass bis Samstagmittag zunächst erstmal jede Paarung drei Gruppenspiele absolvieren konnte. Ab den Viertelfinals bzw. Halbfinals wurde dann wieder normal gespielt und das Wetter spielte ab Samstagfrüh dann auch hervorragend mit.

Nach fünf Siegen in Folge in der A-Klasse durch unseren Vorsitzenden Frank Hellmund mit jeweils einem seiner drei Söhne konnte sich in diesem Jahr erstmals Ingo Grüner und sein Sohn Paul Trabitzsch von der SG Weißig in die Siegerliste eintragen. Den zweiten Platz erkämpften sich die Nürnberger Elke und Dino Volkholz (GW Fürth/TSV Altenfurt). Dritte wurden Karl-Heinz und Alexander Schröder (Treptower Teufel). Frank Hellmund und sein Sohn Valentin (Hirsch) hatten in der Vorrunde durch zwei knappe Niederlagen jeweils im Match-Tiebreak den Einzug ins Halbfinale verpasst.

In der B-Klasse gab es eine erfolgreiche Titelverteidigung durch Sergej Makaschin (Hirsch) mit seiner Tochter Julia. In einem spannenden Finale mussten sich die Berliner Gunnar Schröder und Maximilian Heilmann von der BG Wuhlheide geschlagen geben. Den dritten Platz erkämpften sich Tom und Ben Oertel (USG Chemnitz/TC Limbach). In der C-Klasse wurde der Sieg durch eine Opa-Enkel-Paarung errungen. Der gleichzeitig älteste Teilnehmer Reinhard Hellmund (Vater von Vereinsschef Frank Hellmund), gewann mit seinem Enkel Sebastian Hellmund im Finale gegen die Blasewitzer Mathias und Bela Goldmann. Dritte wurden Thomas und Carlo Noack (1. TC Waldheim).

Auch in der D-Klasse setzte sich eine Paarung vom Hirsch durch. Nachwuchstalent Balduin Kempe und sein Vater Danny gewannen nach einem knappen Sieg im Halbfinale gegen Jürgen und Jürgen van Kolck (USV TU Dresden/1. TC Pirna) das Finale deutlich gegen die Berliner Andreas

Ergebnisse Eltern-Kinder-Turnier 2025

A-Klasse	1. Platz	Ingo Grüner und Paul Trabitzsch (SG Weißig)
	2. Platz	Elke und Dino Volkholz (GW Fürth / TSV Altenfurt)
	3. Platz	Karl-Heinz und Alexander Schröder (Treptower Teufel)
B-Klasse	1. Platz	Sergej und Julia Makaschin (Hirsch / ohne Verein)
	2. Platz	Gunnar Schröder und Maximilian Heilmann (Wuhlheide)
	3. Platz	Tom und Ben Oertel (USG Chemnitz / TC Limbach)
C-Klasse	1. Platz	Reinhard und Sebastian Hellmund (Hirsch)
	2. Platz	Mathias und Bela Goldmann (Blasewitz)
	3. Platz	Thomas und Carlo Noack (TC Waldheim)
D-Klasse	1. Platz	Danny und Balduin Kempe (Hirsch)
	2. Platz	Andreas und Mia Rosa Mende (Kleinmachnow)
	3. Platz	Jürgen und Jürgen van Kolck (USV TU Dresden / TC Pirna)

und Mia Rosa Mende (TC Kleinmachnow). Der gleichzeitig auch jüngste Teilnehmer Jürgen van Kolck (10 Jahre) erkämpfte sich mit seinem Papa den dritten Platz.

Jüngste Teilnehmerin war in diesem Jahr die 8-jährige Ada Haferkorn vom TC Blau-Weiß Blasewitz, die mit ihrer Mama Anna in der D-Klasse

(Spielklasse für die Kinder bis U12) im Einsatz war. Mit einer auf allen Seiten großen Zufriedenheit ging das 44. Eltern-Kinder-Turnier am Sonntagmittag gegen 16.00 Uhr mit der Siegerehrung zu Ende. Alle Ergebnisse sind wie immer nachzulesen auf der Turnierseite bei tennis.de.

Astrid Speer



Siegerehrung A-Klasse



Siegerehrung B-Klasse



Siegerehrung C-Klasse



Siegerehrung D-Klasse

JUBILARE 2026

Wir gratulieren allen folgenden Jubilaren...

Januar				Juli			
01.01.	Susanne	Becker	60 Jahre	04.07.	Astrid	Speer	50 Jahre
05.01.	Sabine	Wollmann	70 Jahre	08.07.	Karl-Helmut	Glöckner	75 Jahre
15.01.	Cornelia	John	60 Jahre	26.07.	Mario	Richter	50 Jahre
20.01.	Dietmar	Fischer	60 Jahre	August			
26.01.	Volker	Kaul	70 Jahre	10.08.	Hans-Peter	Weber	60 Jahre
Februar				15.08.	Jacob	Fischer	40 Jahre
16.02.	Gisela	Knop	90 Jahre	September			
18.02.	Aleksandr	Petrow	70 Jahre	01.09.	Günter	Kastner	85 Jahre
März				26.09.	Mike	Karl	50 Jahre
04.03.	Frank	Menge	60 Jahre	28.09.	Horst	Herrmann	75 Jahre
04.03.	Jens	Kupfer	50 Jahre	Oktober			
04.03.	Ilona	Skruzny	70 Jahre	17.10.	Rita	Dix	40 Jahre
21.03.	Robert	Rewicki	60 Jahre	18.10.	Andreas	Wolf	50 Jahre
22.03.	Christian	Murr	50 Jahre	November			
April				11.11.	Konrad	Zanger	90 Jahre
02.04.	Günter	Bauereiß	90 Jahre	20.11.	Daniela	Neckels	50 Jahre
22.04.	Katharina	Lorch	40 Jahre	28.11.	Thomas	Seifert	60 Jahre
Mai				Dezember			
03.05.	Maik	Gebhardt	40 Jahre	28.12.	Verena	Schumann-Mühl	40 Jahre
04.05.	Carola	Northmann	60 Jahre				
Juni							
01.06.	Nora	von Müffling-Kunert	70 Jahre				
20.06.	Tobias	Güldner	50 Jahre				
21.06.	Reiner	Barchmann	85 Jahre				
28.06.	Birgit	Mauler	85 Jahre				

GEPLANTE TERMINE 2026

25.04.	Saisoneroöffnungsturnier	10.08.-14.08.	Trainingscamp der Tennisschule	20.09.	STV Kids-Cup U8, U9, U10 und U11
26.04.	Saisoneroöffnungsfeier	21.-23.08.	Landesmeisterschaften der Senioren	26.09.	Saisonabschlussturnier
25.05.	LK-Tagesturnier Senioren	22.08.	Sommerparty	27.09.	Ehepaar- und Geschwisterturnier
03.-04.07.	Dresden Junior Open U11, U12, U14 und U16	28.-30.08.	Bezirksmeisterschaften U12 und U18	03.10.	Kunstgedächtnisturnier
06.07.-10.07.	Trainingscamp der Tennisschule	10.-13.09.	Internationale Sächsische Senioren-Meisterschaft (ISSM)		
07.-09.08.	Eltern-Kinder-Turnier				

VORAUSSCHAU PUNKTSPIELTERMINE HERREN/DAMEN

Zu unseren Punktspielen laden wir herzlich ein. Alle Clubmitglieder sowie Gäste und Freunde des Clubs

sind willkommen, unsere Mannschaften – hier nur eine Auswahl – zu unterstützen und anzufeuern.

HEIMSPIELE SOMMERSAISON 2026 - AUSWAHL

1. Damen - Landesoberliga	Gegner
So. 14.06.2026 09:00 Uhr	SV DD Mitte
Sa. 27.06.2026 13:30 Uhr	VTC Reichenbach
1. Herren - Landesverbandsliga	Gegner
Sa. 02.05.2026 09:00 Uhr	BW DD Blasewitz II
Sa. 09.05.2026 13:30 Uhr	LSC 1901
Sa. 20.06.2026 13:30 Uhr	LTC 1990
Sa. 27.06.2026 13:30 Uhr	TC RC Sport III
Herren 30 - Ostliga	Gegner
So. 10.05.2026 11:00 Uhr	SV Reinickendorf 1896
So. 17.05.2026 11:00 Uhr	HSG Greifswald
So. 31.05.2026 11:00 Uhr	NTC »Die Känguruhs«
So. 28.06.2026 11:00 Uhr	BSC Rehberge 1945
Herren 40 - Regionalliga	Gegner
Sa. 02.05.2026 12:00 Uhr	TC Grün-Weiß Gräfelfing
Sa. 09.05.2026 12:00 Uhr	TC Kümmersbruck
Sa. 13.06.2026 12:00 Uhr	TC Plienig
Sa. 27.06.2026 12:00 Uhr	TSV Kottern
1. Damen 50 - Ostliga	Gegner
Sa. 02.05.2026 11:00 Uhr	TC GW Nikolassee

Sa. 09.05.2026 13:30 Uhr	LSC 1901
Sa. 16.05.2026 11:00 Uhr	TC Frohnau

1. Herren 50 - Ostliga	Gegner
So. 10.05.2026 11:00 Uhr	FVT Heilandsweide
So. 17.05.2026 11:00 Uhr	BTTC Grün-Weiß
So. 31.05.2026 11:00 Uhr	PTC »Rot-Weiß« Potsdam
So. 14.06.2026 13:30 Uhr	TC RC Sport

Herren 55 - Ostliga	Gegner
So. 03.05.2026 11:00 Uhr	BTC Gropiusstadt
So. 10.05.2026 11:00 Uhr	TC Wilmersdorf
So. 17.05.2026 11:00 Uhr	SV Zehlendorfer Wespen
So. 14.06.2026 11:00 Uhr	TC GW Lankwitz

1. Herren 60 - Ostliga	Gegner
So. 03.05.2026 11:00 Uhr	TC Wittenberg
So. 31.05.2026 11:00 Uhr	SV Reinickendorf 1896
So. 21.06.2026 11:00 Uhr	Tennis-Club Tiergarten

1. Herren 70 - Ostliga	Gegner
Do. 28.05.2026 11:00 Uhr	Grunewald TC
Do. 18.06.2026 11:00 Uhr	Tennis-Club Heiligensee
Do. 25.06.2026 11:00 Uhr	1.TC Weinböhla

NEUER KOOPERATIONSPARTNER: NAKOS ATHLETIK CENTER

Wir freuen uns, mit dem Nakos Athletik Center einen neuen Kooperationspartner an unserer Seite zu haben. Inhaber Danis unterstützt unseren Club ab sofort im Athletikbereich und bringt dabei viel Erfahrung und Fachwissen aus dem sportlichen Leistungs- und Gesundheitstraining mit.

Auch im Verein übernimmt Danis den Athletikteil und arbeitet mit gezielten Übungen an Kraft, Stabilität, Beweglichkeit und Schnelligkeit unserer Spielerinnen und Spieler. Ziel ist es, die Leistungsfähigkeit zu verbessern und gleichzeitig Verletzungen vorzubeugen.

Ein zusätzlicher Vorteil für unsere Mitglieder: Wer als Mitglied des TC Bad Weißen Hirsch e.V. eine 10er-Karte im Nakos Athletik Center erwirbt, erhält zwei zusätzliche Trainingseinheiten kostenlos dazu.

Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und bedanken uns bei Danis für die Unterstützung unseres Clubs.



Danis vom Nakos Athletik Center zusammen mit Tomáš und Mark – Auftakt der neuen Kooperation und Start der gemeinsamen Athletikarbeit im Club.



Nakos Athletik Center
Prießnitzstraße 10–12
01099 Dresden
Tel.: 0175 4172072
nakos-athletikcenter.de



SOMMERPARTY 2025



Am Samstag, den 16. August, fand unsere Sommerparty auf der Anlage statt. In geselliger Atmosphäre wurde bis in den Abend hinein gefeiert, gelacht und natürlich auch noch Tischtennis gespielt.

Für beste Stimmung sorgten unter anderem unsere Cocktailbar, der Wackerbarth-Sektstand sowie eine Mini-Tischtennisplatte, die bei Groß und Klein sehr beliebt war. Bis in die späten Abendstunden lieferten sich zahlreiche Gäste dort spannende und unterhaltsame Ballwechsel.

Nachdem der letzte Ball auf Platz 6 gespielt war, übernahm unser DJ und sorgte mit stimmungsvoller Musik für einen gelungenen Ausklang des Abends.

Ein besonderes Highlight war außerdem die Verlosung zugunsten unserer Kinder- und Jugendarbeit. Dabei kamen über 200 Euro zusammen – ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgemacht und unterstützt haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Sommerparty und hoffen, dann wieder viele Mitglieder und Freunde des Clubs begrüßen zu dürfen.





Zahlreiche Unterstützer freuen sich mit Karl Glöckner



v.l.n.r.: Leopold Hirschenhuber (AUT) und Karl Glöckner



v.l.n.r.: Leigh Crooper (USA), Richard Goldring (GBR) und Karl Glöckner

Ein ganz besonderer Erfolg, der unser Clubheft mit Stolz erfüllt: In unseren Reihen dürfen wir einen Weltmeister der Transplantierten wissen!

Karl Helmut Glöckner errang diesen herausragenden Titel gemeinsam mit seinen Mannschaftskameraden. Dieser Erfolg steht in besonderer Weise für unerschütterlichen Einsatz, gelebten Teamgeist und eine außergewöhnliche sportliche Leistung. Er ist uns allen Ansporn und zugleich eine große Ehre für unseren Club.

HERZLICHE EINLADUNG ZU UNSEREN BELIEBTEN SOMMERCAMPS 2026



Unser Trainerteam: Mark Tanz, Uli Meyer, Ute Müller, Josef Kessler, Tomáš Jiříčka (v. l. n. r.)

Auch in diesem Jahr lädt unsere Tennisschule wieder herzlich zu den traditionellen **Sommercamps** beim **TC Bad Weißer Hirsch e.V.** ein! In den Sommerferien erwartet Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm mit viel Bewegung, Spaß und gemeinsamer Zeit auf unserer wunderschönen Anlage.

Ob erste Schläge mit dem Tennisschläger, gezielte Technikverbesserung oder intensives Matchtraining – unsere qualifizierten Trainerinnen und Trainer gestalten die Camps individuell, altersgerecht und mit viel Engagement. Neben dem sportlichen Fortschritt stehen natürlich auch Teamgeist, Fairplay und die Freude am Tennis im Mittelpunkt.

Sommercamp I **06.07. – 10.07.2026**

- **Jugend:** 09.00 – 15.00 Uhr
- **Kinder (bis 7 Jahre):** 15.00 – 16.30 Uhr
- **Erwachsene:** 17.00 – 18.30 Uhr
- **Erwachsene:** 18.30 – 20.00 Uhr

Sommercamp II **10.08. – 14.08.2026**

- **Jugend:** 09.00 – 15.00 Uhr
- **Kinder (bis 7 Jahre):** 15.00 – 16.30 Uhr
- **Erwachsene:** 17.00 – 18.30 Uhr
- **Erwachsene:** 18.30 – 20.00 Uhr

Unsere Sommercamps sind seit Jahren ein fester Bestandteil des Ferienprogramms und erfreuen sich großer Beliebtheit. Viele Teilnehmende nutzen die intensive Trainingswoche, um sich sportlich weiterzuentwickeln, neue Spielpartner kennenzulernen und gemeinsam unvergessliche Sommertage auf dem Tennisplatz zu erleben.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und eine sportliche, sonnige Ferienzeit mit euch!

Jetzt anmelden und dabei sein – wir sehen uns auf dem Platz!

Ein weiteres Highlight für unserer Tenniskids ist das Konditionslager, das jedes Jahr in den Oster- und Herbstferien in Oberwiesenthal stattfindet.

Sei ein Teil des Teams

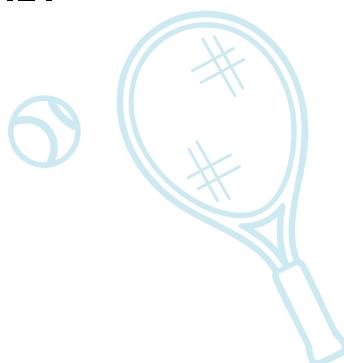
Wir bieten für unsere Turnierspieler/innen ein Vorbereitungscamp in den Osterferien und in den Herbstferien ein Konditionslager in Oberwiesenthal an.

Konditionscamp: Oktober 2026 **Anmeldeschluss: 20.08.2026**

Traditionell betreuen wir auch unsere Schützlinge auf einer Sommerturnierreise »Tennis & Zelten«. Kommt gern auf uns zu!



*Anmeldungen erfolgen
direkt über die
Tennisschule MT&TJ.*



Inhaber der Tennisschule



TOMÁŠ JIRÍČKA

A-Lizenz DTB/DSB,
A-Lizenz CTS an der FTVS UK Prag,
Personal Coach SGD
DTB Vereinstrainer des Jahres 2016
STV Trainer des Jahres 2015/2016
NTV B Trainer des Jahres 2005

TRAINERERFAHRUNGEN

1.-2. Bundesliga Headcoach Damen/Herren
NTV - Bezirks- und Regionaltrainer
Turnierbetreuung ITF/TE/DJM/DTB

SPIELERERFAHRUNGEN

Nationale Jugendturniere
alle AK bis zu ITF Men
Herren Begegnungen gegen
ehem. ATP-Top 10 Spieler:
Rochus, Srichaphan, Verkerk, Stepanek

Inhaber der Tennisschule



MARK TANZ

abgeschlossenes Studium
Sozialpädagogik und Management

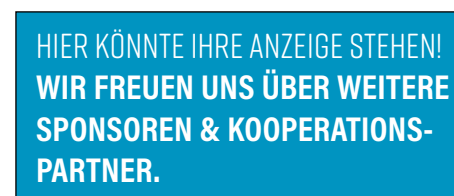
TRAINERERFAHRUNGEN

Clubtrainer
Mannschaftsbetreuung
Turnierbetreuung ITF/TE/DJM/DTB
Camps

SPIELERERFAHRUNGEN

2. Bundesliga
2x Ostdeutscher Meister Herren
7x STV Landesmeister Herren

SPONSOREN



Werbemöglichkeiten beim TC Bad Weißer Hirsch e.V.:

- Werbeblenden je nach Standort: 500 – 1000€
- Netzblenden (2 Stück je nach Platz): 200 – 300€
- Hussen für Zuschauerbänke: 200 – 300€
- weitere Anzeigen je nach Größe: 80 – 500€

Ihr Ansprechpartner beim TC Bad Weißer Hirsch e.V.:

Rudi Hadwiger
Handy: 0173 3016540
breitensport@tc-bad-weisser-hirsch-dresden.de

IMPRESSUM

Diese Broschüre erscheint im April 2026.

Herausgeber:

Tennisclub Bad Weißer Hirsch Dresden e.V.
Kurparkstraße 7 · 01324 Dresden
Telefon: 0351 2684191
www.tc-bad-weisser-hirsch-dresden.de

Konzeption:

Carolin Spreda

Inhalt:

jeweilige Autoren der Beiträge

Fotos:

Clubmitglieder des
TC Bad Weißer Hirsch Dresden e.V.

Gestaltung und Realisierung:

Hi Agentur e.K.
www.hi-agentur.de

Wir danken den Sponsoren und Kooperationspartnern unseres Clubheftes:

- Apartment Villa Ulenburg
- Deutsche Vermögensberatung
- Elektroanlagen Berndt

- Feinkost Müller
- Hotel Schloss Eckberg
- Jentsch-Immobilien
- Königliche Ausspanne
- Nakos Athletik-Center
- Pension Arcade
- Physiocare Dresden
- PHP-Immobilienfinanzierung
- Schloss Wackerbarth
- Sportwelt Radeberg
- Villa Herzog

ÜBERNACHTEN RUND UM DEN WEISSEN HIRSCH

Herzlich willkommen am »Weissen Hirsch«. Wir haben für Euch ein paar Pensionen/Hotels gelistet, die Ihr das ganze Jahr buchen könnt. Wenn Ihr Euch für Tennisturniere anmeldet, sichert Euch rechtzeitig eine Unterkunft in der

Nähe der Tennisanlage. **Bei jeder Reservierung / Buchung unbedingt den Code »Tennis-Hirsch« angeben und immer direkt im Hotel / Pension buchen.**

Pension Arcade

**Bautzner Landstraße 58
01324 Dresden**

Telefon: 0351 269950
oder 0174 1854530
info@pension-arcade.de
www.pension-arcade.de

*Lage: 2 Min. Fußweg zum
Tennisplatz oder zur S-Bahn-
Haltestelle »Weißer Adler«*



Königliche Ausspanne

**Eugen-Dieterich-Straße 5
01326 Dresden**

Telefon: 0351 2689502
info@koenigliche-ausspanne.de
www.koenigliche-ausspanne.de

*Lage: An der Bushaltestelle »Staf-
felsteinstraße« zum Tennisplatz
einsteigen. PKW-Parkplätze vor der
Pension vorhanden. Die Entfernung
zum Tennisplatz beträgt ca. 4-5 km.*



Hotel Schloss Eckberg

**Bautzner Straße 134
01099 Dresden**

Telefon: 0351 80990
info@schloss-eckberg.de
www.schloss-eckberg.de

*Lage: Der Tennisplatz ist mit dem Auto
in 5 Min. und mit den öffentlichen Ver-
kehrsmitteln in 10 Min. zu erreichen.
Die S-Bahn-Haltestelle »Elbschlösser«
ist ca. 200 m vom Hotel entfernt.*

Villa Herzog

**Kurparkstraße 6a
01324 Dresden**

Telefon: 0351 26327812
villaherzog@LOAR.de
www.LOAR.de

*Lage: Direkt am Tennisplatz.
5 Min. oder zur S-Bahn-
Haltestelle »Weißer Adler«.*



Sportwelt Radeberg

**Am Sandberg 2
01454 Radeberg**

Telefon: 03528 48800
www.sportwelt-radeberg.de

*Lage: 16 km bis zum Hirsch-Tennis-
platz. Alles unter einem Dach:
Restaurant, Tennisplätze innen/
außen, Fitnessstudio, Sauna uvm.*

Appartement- Villa Ulenburg

**Oskar-Pletsch-Straße 9
01324 Dresden**

Telefon: 0351 26327809
ulenburg@LOAR.de
www.LOAR.de

*Lage: 6-8 Min. Fußweg zum
Tennisplatz oder zur S-Bahn-
Linie 11, Haltestelle »Plattleite«.*

